Letzte Telegramme.

Berlin, 4. Mai. Der Kaiser begiebt sich heute früh 9¼ Uhr nach Stettin. — Der jüngste Sohn des Kaisers, Prinz Joachim, leidet seit einigen Tagen an Bronchitis. Jedoch ist bereits eine erhebliche Besserung in seinem Befinden eingetreten.

Stettin, 4. Mai. Der Kaiser ist heute vormittag 11 Uhr 26 Min. zum Stapellauf des vom Norddeutschen Lloyd erbauten Schnelldampfers „Kaiser Wilhelm der Große" hier eingetroffen und auf dem Bahnhofe vom Oberpräsidenten, Staatsminister v. Puttkamer, dem Polizeipräsidenten und dem Vorsitzenden des Aufsichtsraths des „Vulkan" empfangen worden. Vom Bahnhofe aus begab sich der Kaiser, welcher Admiralsuniform trug, auf dem am Bollwerk bereit liegenden Salondampfer „Neptun" nebst Gefolge nach Bredow zur Werft des „Vulkan." Die Stadt ist festlich geschmückt und eine große Volksmenge bewegt sich bei herrlichstem Wetter in den Straßen.

Bredow bei Stettin, 4. Mai. Der Stapellauf des Lloyddampfers „Kaiser Wilhelm der Große" ist heute mittag in Anwesenheit des Kaisers glücklich erfolgt. Die Gemahlin des Präsidenten des Norddeutschen Lloyd hielt die schwungvolle Taufrede. Der Dampfer ist der größte und auch das schnellste Schiff der Welt. Es wird auf der New Yorker Linie verkehren und hat auch Einrichtungen, um als Dienstkreuzer für die Marine zu dienen.

Berlin, 4. Mai. Die Budgetkommission des Reichstages bewilligte im Nachtragsetat als einmalige Ausgaben zur Beschaffung von Reserve-Feldartillerie-Material 30 Millionen Mark für Preußen, 3,750,000 M. für Sachsen und 5,600,000 M. für Württemberg.

Berlin, 4. Mai. Der „Volksztg." zufolge verlautet mit Bestimmtheit, daß die Nachsession des Reichstags nur noch 14 Tage andauern wird. Außer dem Nachtragsetat und dem Beamtenbesoldungsgesetz dürften nur noch kleinere Vorlagen erledigt werden. — Der „D. Tagesztg." wird gemeldet, daß am 5. oder spätestens am 6. d. M. die zweite Berathung des Margarinegesetzes im Reichstage fortgesetzt werden wird. Das Blatt fordert angesichts der bevorstehenden namentlichen Abstimmung alle Freunde der Landwirthschaft aus den verschiedenen Parteien zu pünktlichem Erscheinen auf.

Berlin, 4. Mai. Laut einer Mittheilung der Landvogtei in Schöneberg (Mecklenburg) wurde heute früh 5 Uhr im Riepersdorfer Holze ein Mädchen ermordet. Der Thäter ist wahrscheinlich ein Mann mit grauem Paletot und frischer Gesichtswunde.

Wien, 4. Mai. Die Königin und die Königin-Regentin der Niederlande sind mit ihrem Gefolge gestern abend hier eingetroffen. Der Kaiser hatte den Königinnen Zimmer in der Hofburg angeboten, welche aber dankend abgelehnt wurden. Die Königinnen nahmen in einem Hotel Wohnung. Heute vormittag beabsichtigte die Königin dem Erzherzog Rainer einen Besuch abzustatten.

Wien, 3. Mai. Der ehemalige Präsident des Abgeordnetenhauses Baron Chlumecky wurde zum Präsidenten der Südbahn designirt.

Paris, 4. Mai. Der Untersuchungsrichter Poittevin hat gestern bei verschiedenen Bankhäusern Recherchen über die Verwendung der Panamagelder angestellt. Es handelt sich besonders um eine Finanzoperation des verstorbenen Ministers Barbe, welcher von Arton angeklagt ist, eine Summe von 550,000 Francs erhalten zu haben.

London, 3. Mai. Unterhaus. Die erste Lesung der Vorlage, betreffend die Gewährung von Entschädigungen bei Arbeiterunfällen, wurde ohne namentliche Abstimmung angenommen.

London, 4. Mai. Unterhaus. Die zweite Lesung der Bill, betr. die ungenügende Bemannung der Kauffahrer, wurde gestern abend angenommen. Im Laufe der Debatte erklärte der Präsident des Handelsamtes, Ritchie, die Vorlage sei auf englische und auf ausländische Schiffe anwendbar; die Schiffe könnten, falls sie ungenügend bemannt sind, von dem Handelsamte angehalten werden, bis der Mangel beseitigt ist. Er fürchte keinen Einwand auswärtiger Regierungen; diese hätten auch kein Recht zu einer Klage, da die fremden Schiffe genau so wie die britischen behandelt werden.

Prätoria, 3. Mai. [Meldung des „Reuter'schen Bureaus."] Der Volksraad wurde heute nachmittag eröffnet. Präsident Krüger hielt eine Rede, in welcher er darlegte, daß sich die Republik trotz ungünstiger Einflüsse freundlicher Beziehungen zu allen auswärtigen Mächten erfreue. Anläßlich des Jubiläums der Königin Viktoria werde der Volksraad aufgefordert werden, den 22. Juni zum Zeichen der Sympathie für die Königin für einen offiziellen Feiertag zu erklären. Er beabsichtige ferner Anträge betreffend die Erleichterung des Handelsverkehrs an der Grenze und die Förderung des Handels mit den angrenzenden Kolonien einzubringen. Die Regierung fahre fort, der Minen-Industrie volle Aufmerksamkeit zuzuwenden. Maßnahmen zur Förderung jener Industrie würden dem Volksraad vorgelegt werden, sobald die Minen-Kommission ihren Bericht eingereicht hätte. Er bedauere, nicht sagen zu können, daß der politische Horizont umbewölkt sei, aber er blicke frohgemuth und furchtlos in die Zukunft, voll Vertrauen auf die gerechte Sache der Republik.

Prätoria, 4. Mai. [Reuter-Meldung.] Eine Abordnung der Minen-Industriellen aus dem Rand, bei welcher sich auch der Unternehmer Robinson befand, überreichte dem Unterstaatssekretär für die Auswärtigen Angelegenheiten eine Massenpetition mit der Bitte, dieselbe dem Volksraad zu unterbreiten. Die Petition beschäftigt sich ausführlich mit den für nothwendig gehaltenen Reformen und giebt dem Wunsche der Uitlanders Ausdruck, freundliche Beziehungen mit der Regierung zu behalten.

Cetinje, 3. Mai. Der König von Serbien ist heute nachmittag 6½ Uhr hier eingetroffen und vom Fürsten am Eingange der Stadt empfangen worden. Im Palais begrüßte König Alexander die Fürstin und die Prinzessinnen und begab sich alsdann in das Palais des Erbprinzen Danilo, wo er Wohnung genommen hat.

Der türkisch-griechische Krieg.

London, 4. Mai. Dem „Standard" geht aus Athen eine Meldung zu, nach welcher vorgestern in Athia, wo der Herzog von Sparta (der Kronprinz von Griechenland) ein großes Gut besitzt, feindselige Kundgebungen gegen die Dynastie stattgefunden haben. Volkshaufen, durch das Geläute der Glocken zusammengerufen, sollen in die Villa des Herzogs eingedrungen sein, sich der daselbst für die königliche Wache aufbewahrten Waffen bemächtigt, die Möbel zertrümmert und die vorhandenen Papiere verbrannt haben.

Berlin, 4. Mai. Wie dem „L.-A." aus Athen gemeldet wird, hätte Ebhem Pascha dem griechischen Obersten Smolenski einen fünftägigen Waffenstillstand zur Bestattung der Todten vorgeschlagen. Das griechische Generalkommando habe den Vorschlag angenommen. (Eine pariser Drahtmeldung vom heutigen Tage besagt dagegen, daß weder die dortige griechische Gesandtschaft noch die türkische Botschaft irgend welche Meldung von dem Abschluß eines Waffenstillstandes erhalten hätten.)

Athen, 4. Mai. Infolge Nachrichten aus Pharsala und Volo herrscht hier wieder große Erregung. Große Volksmassen umlagerten gestern das königliche Palais, laute Percatrufe ausstoßend.

Athen, 4. Mai. [Meldung der „Agence Havas."] Oberst Vassos ist von Kreta zurückberufen und durch Oberst Staiko ersetzt worden.

Nach einer Depesche aus Pharsala fand gestern kein Kampf statt. Es bestätigt sich, daß die Griechen Pardisa besetzten. Nach der vorgestrigen Niederlage gingen die Türken nicht wieder nach Velestino vor, sie rekognosziren aber in der Umgegend. Die Stellung der Griechen ist eine recht starke. (?)

Konstantinopel, 4. Mai. [Meldung des Wiener K. K. Telegr.-Bureaus.] Nach Angaben aus türkischer Quelle sind Aufklärungs-Abtheilungen rechts von der Linie Larissa-Pharsala bis über die Bahnstation Miskolorni hinaus vorgedrungen, in der Front haben dieselben Subasi erreicht. Die Kämpfe bei Velestinos und Pilaf Tepe dauerten fort. Man hoffe jedoch, man werde mit den erwarteten Verstärkungen baldigst den Weg nach Volo frei machen können. Außerdem sei ein Umgehungs-Manöver über Gerli und Kapurna im Gange.

Gerichtsverhandlungen.

Halle, 3. Mai. Vor dem Schwurgericht war für die heutige Sitzung eine Sache, Sittlichkeitsverbrechen betreffend, zur Verhandlung anberaumt, wozu der Bergmann Louis Karl Friedrich Klimm aus Helbra als Angeklagter aus der Untersuchungshaft vorgeführt wurde. Er ist aus Großleinungen gebürtig, 33 Jahre alt, verheirathet und bisher unbestraft. Sein Wohnort ist Brücken bei Walbhausen. Zur Last gelegt wurde ihm das Verbrechen der versuchten Nothzucht, das er an einer Bergmannsfrau N. aus Helbra verübt haben soll. Nach dreistündiger unter Ausschluß der Oeffentlichkeit geführter Verhandlung mußte die Sache vertagt werden wegen nöthig gewordener weiterer Zeugenladung.

Halle, 3. Mai. [Strafkammer.] Sehr umfangreich gestaltete sich die Verhandlung einer gegen den stud. theol. Johannes D. hier anhängigen Sache, bei der es sich um ein Vergehen gegen die Sittlichkeit handelte, nämlich um Erregung öffentlichen Aergernisses durch unzüchtige Handlungen. Vom hies. Schöffengericht war der Angeklagte freigesprochen worden, wogegen der Staatsanwalt Berufung eingelegt hatte. Die Verhandlung dauerte drei Stunden wegen Vernehmung von 16 Zeugen, darunter 11 Schulmädchen, Töchter guter Familien. Das Ergebniß war, daß der Angeklagte des erwähnten Vergehens schuldig befunden und zu drei Monaten Gefängniß verurtheilt wurde. In der Begründung hieß es, daß zehn Fälle des dem Angeklagten zur Last gelegten Vergehens festgestellt worden seien. Der Antrag des Staatsanwalts auf Verhaftung des Angeklagten wurde abgelehnt, weil Fluchtverdacht nicht vorliegt.

Halle, 3. Mai. [Schöffengericht.] Der Steinsetzmeister Gustav Knöchel hier war angeklagt wegen Betrugs und wegen Anstiftung zum Diebstahl. Mitangeklagt waren der Steinsetzer Koch und der Maurer und Arbeiter Straßburg von hier. Der Angeklagte Knöchel wurde beschuldigt, als Steinsetzmeister bei Ausführung städtischer Pflasterarbeiten in der Ludwigstraße schlechtes Material verwendet und hierdurch die Stadt, sowie einen Hausbesitzer geschädigt zu haben. Ferner sollte er den Maurer Straßburg vorsätzlich zur Entwendung von Pflastersteinen bestimmt, ihn also zum Diebstahl angestiftet haben mit der Anweisung, die entwendeten Steine dem Steinsetzer Koch zum Zwecke der Verpflasterung zu Knöchel's Arbeiten zu überbringen. Straßburg sollte fremde Pflastersteine jener Anweisung gemäß im Völlbergerwege weggeholt und Koch die entwendeten Steine verpflastert haben. Betrug sollte darin liegen, daß Knöchel zum Pflastern Schutt statt Kies verwendet und seinen Arbeitern gesagt habe, sie sollten „Zucker," d. h. besseres Material über das Minderwerthige streuen, um dem Straßenpflaster eine schön aussehende Oberfläche zu geben. Schuldig befunden wurde Knöchel der Anstiftung zum Diebstahl und hierfür zu 5 Tagen, Straßburg als Verführter zu 2 Tagen Gefängniß. Koch dagegen blos wegen Straßen-Polizei-Uebertretung zu 6 M. Geldstrafe verurtheilt. Betrug hatte sich nicht als erwiesen herausgestellt.

S. Leipzig, 4. April. [Thorner Spionageprozeß.] Vor dem vereinigten 2. und 3. Strafsenate des Reichsgerichts wird am 25. Mai früh ½8 Uhr gegen den Schachtmeister Fehrin wegen Verrats militärischer Geheimnisse verhandelt.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Preussische Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft. Nach dem im Reichsanzeiger veröffentlichten Status vom 31. März 1897 betragen die Reservefonds 4,385,771 M., den Reservefonds sind jedoch nach dem Abschluss für 1896 weitere Beträge überwiesen, so dass die Reserven sich auf 5,147,793,73 M. erhöht haben. Das Grundkapital beträgt 36,000,000 M., worauf 70 Proz. eingefordert sind. Eine weitere Einzahlung von 70 Proz. ist für den Juni in Aussicht genommen. Die zur Zeichnung aufgelegten 15,000,000 M. bilden einen Theil der auf 80,000,000 M. festgesetzten Serie II der 3½ proz. Central-Pfandbriefs-Anleihe vom Jahre 1896. Die Pfandbriefe sind Anfang Januar 1896 an den Börsen zu Berlin, Frankfurt a/M., Köln, Dresden, Breslau, Hamburg und Leipzig eingeführt. Der Zeichnungspreis ist auf 100,50 Proz. festgesetzt. Begeben waren davon am 31 März ds 37,000,000 M.

Zucker.

Magdeburg, 4. Mai. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. von 92proz. Rendement —,—. Kornzucker excl., 88proz. Rend. 9,55—9,75. Nachprodukte excl. 75proz. Rendement 6,95—7,80. Ruhig. Brodraffinade I. 22,87½—23,00. Brodraff. II. 22,75. Gem. Raff. m. Fass 22,62½—23,25. Gem. Melis I., m. Fass 22,12½—22,25. Fest. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Mai 8,85 Gd., 8,90 Br., pr. Juni 8,87½ Gd., 8,92½ Br., pr. Juli 8,90 Gd. 8,95 Br., pr. August 8,92½ Gd., 8,97½ Br., pr. Oktober-Dezember 8,90 Gd., 8,95 Br. Ruhiger.

Hamburg, 4. Mai. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. 1. Produkt, Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Mai 8,85, per Juni 8,87½, per Juli 8,90, per August 8,95, per Oktober 8,87½, per Dezember 8,97½. Ruhig.

Berliner Börse vom 4. Mai.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die schwächere Tendenz der auswärtigen Börse hatte heute hier bei Eröffnung eine gleich schwache Haltung zur Folge. In Wien war die Börse durch die Resultatlosigkeit der Verhandlungen der Quotendeputation verstimmt, worauf österreichische Werthe reagirten. Es hat übrigens auch auf die allgemeine Tendenz die Meldung der „Agence Havas" zu der Transvaalfrage verstimmend eingewirkt und schliesslich haben die zu Beginn des Verkehrs vorliegenden Verkaufsaufträge in Montanwerthen auf die Kurse gedrückt. Im Eisenbahnmarkt war die Haltung ungleichmässig; erst im späteren Verlaufe hat die kräftige Erholung in schweizerischen Bahnen und gleichzeitig die Steigerung in Montanaktien im allgemeinen befestigt. Canada-Pacific auf Einnahmeplus von 58,000 Dollars in der letzten Aprilwoche, sowie auf London höher. Der Fondsmarkt war still, doch behauptet; desgl. Türken. Schifffahrtsaktien preishaltend. Trust-Dynamit und Transvaal standen unter dem Drucke der oben erwähnten politischen Transvaalfrage. Prinz Henrybahn trotz Plus von 525,685 Francs in der dritten Aprildekade unverändert. In der zweiten Börsenstunde Banken gebessert, österreichische Bahnen erholt, Montan fest.

Berlin, 4. Mai. (Verein der Berliner Getreide- und Produktenhändler.) Verkehr nur auf handelsrechtlicher Grundlage. Preise nach privaten Ermittelungen (ohne Gewähr).

Obwohl auch heute das Wetter recht ersprieslich ist und die auswärtigen Berichte ziemlich farblos sind, war Weizen doch instandte, sich im Preise etwas zu bessern. Roggen konnte sich hingegen im Werthe nicht voll behaupten. Hafer ist wenig beachtet. Rüböl war ruhig, doch ziemlich fest. Der Verkehr in Spiritus blieb beschränkt, die Haltung ist etwas fester als gestern.

Weizen Mai 159,75—160,00—160,25, Juli 159,25—159,50, fester.

Roggen Mai 117,75—117,50—117,25, Juli 118,75—118,75 —118,50, fest, ermattet.

Hafer Mai 127,50, Juni —,—, still.

Gerste loco —,—

Rüböl loco mit Fass 56,40—56,10—56,30, ohne Fass 55,20—55,00—55,20, Mai 56,30—56,10—56,30, Okt. 53,60—53,60—53,60, fest, schwach, fester.

Spiritus 50er loco —,—, 70er loco 41,10, Mai 45,10, Sept. 45,30, ruhig.

Petroleum loco 19,90, still.

Weizenmehl —,—.

Roggenmehl Mai —.—.

Kursnotirungen vom 4. Mai 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,38½
Französische Noten	81,10¼
Italienische »	76,80¼
Oesterreichische » 100 Fl.	170,55¼
Russische » 100 R.	216,75¼
Schweizer » 100 F.	80,75¼

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	104,00B
do. do.	3½	104,00B
do. do.	3	98,00B
Preuss. Cons. Anleihe	4	104,00B
do. do.	3½	104,00B
do. do.	3	98,30G
Staats-Schuldscheine	3½	100,10G
Hallesche Stadt-Anl	3½	— —
Landsch. Centr. Pfbr	3½	100,60B
do. do.	3	93,20G

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	41,50bz
Chinesische Anleihe	5½	105,00G
do. do. 1896	5	— —
Italienische Rente	5	91,20bz
Lissb.St.-Anl.86, Ia.II	4	65,25bzG
Mex. Anl. 1886 m. 500	6	97,60bz
do. do. (1890)	6	97,60bz
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	90,75B
Oesterr. Gold-Rente	4	104,5 B
do. Papier-Rente	4½	101,75G
do. Silber-Rente	4½	102,25bzG
Port. Staats-Anl. 86-89 fre.Z.		34,00bzG
Röm.St.-Anl.II.-VIII.	4	90,40G
Rumän. fund.	5	103,10bz
do. amort.	5	100,40G
do. do. 1891	4	88,00bz
Russ.Kons.A. 188-85er	4	102,70bz
do. Gold-Anl. v. 1894	4½	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	102,50bz
do. do. 5er	4	103,20B
Serbische Gold-Pfdbr.	5	88,50bzG
do. Rente 1884	5	64,10bzG
Ungar. Goldrente 1000	4	104,00G
do. do. 500	4	104,10G
do. do. 100	4	104,30G
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	104,20G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	5½	164,10bz
Lübeck-Büchen	6	163,00bzB
Mainz-Ludwigshafen	5	— —
Marienburg-Mlawkaw	2½	84,50bz
Ostpreuss. Südbahn	3	93 90bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	95,50bz
Canada-Pacific	2½	51,70bz

Wechsel.

Amsterd.,Rott.	100 Fl.	8 T.	168,95B
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,05bz
London	1 Lstr.	8 T.	20,385bzG
Paris	100 Fr.	8 T.	81,20bzG
Wien	100 Fl.	8 T.	170,40bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,85B
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	76,95bz
Petersburg	100 Sl.	3 M.	216,00G

Privat-Discont: 2⅝.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	9	158,80bz
Breslauer Disk.-Bank	7	116,25bz
do. Wechsl.-Bank	5⅝	103,50bz
Darmstädter	8	154,50bz
Deutsche Bank	10	192,90bz
do. Genossenschafsb.	6	119,10bz
Diskonto-Kommandit	10	197,90bz
Dresdener Bank	8	154,20bz
Leipzig. Kreditanstalt	11	213,50bz
Meklerbank	5½	108,10bz
Meininger Hypothekb.	6	133,80bz
Mitteldtsch. Kreditb.	6	113,00bz
Nationalb. f. Deutschl.	8½	140,10bz
Oesterreich. Kredit.	11⅞	226,20bz
Preuss. Boden-Kredit	7	142,50bz
do. Centr.-Bod.-K.	9	169,90bz
Reichsbank	5½	160,10bz
Russische Bank	12	108,20bz
Sächsische Bank	4⅝	128,30bz
Schaaffhaus. Bank-V.	7	145,25bz
Schlesisch. Bank-Ver.	7	130,60bz

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Allg. Elektr.-Ges.	12	250,80bzG
Anglo-Kont. Guano	4½	— —
Anhalter Kohlen	4½	113,75bz
Berliner Böhm. Brauh.	11	249,90B
do. Br. Paizenhofer	5	248,0 bzG
do. do. Schultheiss	14	287,75G
do. Elektrizit.-W.	12½	254,90bz
Bochumer Gusstahl	5	154,40bz
Butzke, Metallindustr.	4	100,25bzG
Crölwitzer Papier	18	270,0 bzG
Dannenbaum	3	123,40bz
Donnersmarckhütte	8	152,60bzG
Dortm. Union St.-Pr.	0	47,50bzG
Eilenb. Kattun	0	86,25G
Eisenb. Thale St.-Pr.	2½	122,80bz
Gelsenkirchen Bergw.	7½	169,90bz
Glanziger Zuckerfabr.	6½	104,00B
Greppiner Werke	4½	96,00G
Grosse Berl. Pferdeb.	12½	3-2,25bz
Hallesche Maschinen	40	541,50bzG
Hamburg Packetfahrt	5	118,50bz
Harpener Bergbau	6	180,30bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	10	194,50G
Heinrichshall	6	— —
Hibernia & Shamrock	7½	180 2 bz
Hildebrand Mühlen	10½	161,00bz
Hörder-Hütten konv.	0	13,25G
do. St.-Prior.-A.	5	125,75B
Kaliwerke Aschersleb.	10	147,75bz
Kette Dampfschiffahrt	1	73,10bzB
Körbisdorf. Zuckerfbr.	5½	105,60G
Lauchhammer konv.	10	189,00bzG
Laurahütte	8	158,75bzG
Leipz. Brauer. Riebeck	10	210,00B
Leopoldshallerhen. F.b.	4½	95,8 G
Massen Bergwerk	4	128,50bzG
Nordd. Jute-Spinnerei	10	126,50bzG
Norddeutscher Lloyd	0	104,90bz
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	½	96,100
do. Eisen-Industrie	2	129,00bzG
Phönix B.-Akt. Litt. A.	6	189,00G
do. abgest.	10	184,90bz
Pluto, Bergwerk	8½	204,50bzG
do. do. konv.	8½	204,50bzG
Pomm. Masch. konv.	0	1-6,00bzG
Riebeck Montanwerke	10½	188,50G
Rositzer Kohlen	9	181,00bzG
do. Zuckerraffin.	174,00bzG
Sächs.-Thür. Brauak.	7	123,25G
do. St.-Pr.	7	131,75G
Stassfurt, Chem. Fabr.	11	180,00bzB
Stettiner Chem. Dreder	7	13 , 08
Stollberger Zink, Akt.	2	67,10G
do. do. St.-Pr.	7	135,75bz
Trust-Aktien	10	132,30B
Westeregeln Alkali	10	175,25
Zeitzer Maschinen	20	293,50bzG

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags

Tendenz: schwach.

Russische Noten	216,50	Marienburger	81,50
Oesterr. Creditactien	22,25	Ostpreussen	93,25
» Staatsb.-Actien	150,40	Warschau-Wiener	— —
» Südbahn-Actien	34,50	Dynamit-Trust-Act.	181,40
Buschtiehrader	282,75	Bochumer	154,75
Berl. Handelsges.	153,40	Dortmunder Union	100,00
Deutsche Bank	192,00	Laurahütte	158,00
Dresdner Bank	157,75	Gelsenkirchen	169,50
Darmst. Bank	154,25	Harpener	179,50
Diskonto-Kommandit	197,00	Hibernia	179 60
Nationalb. f. Deutschl.	139,75	Nordd. Lloyd	104,75
Gotthardbahn	157,75	Packetfahrt	7

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970504041/fragment/page=0001

„Kleine Anzeigen" werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftzeile 20 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 4 Pfg., für Halle 3 Pfg.

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Unterricht.

Sprach-Lehr-Institut.
Methode Berlitz. Englisch, Französisch. Nationale Lehrkräfte. Während des Unterrichts wird nur die zu erlernende Sprache gesprochen. Prospekte gratis und franco. Sternstraße 8, parterre. **M. W. Schurig.**

Aelterer Student,
lange Erfahrungen im Unterrichten, beste Empfehlungen, erteilt Nachhilfe. Offerten unter **E. 1345** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Englisch.
Nachhilfe und Unterricht, auch in den Abendst., durch erf. Lehrer. (Univ. u. Empf. aus London). Näh. **Schwerschkestraße 20**, I.

Gewissenhafte Nachhilfe
sowie gemeinsame Arbeitsstunden erteilt erfahrener Philologe. Offerten unter **C. p. 5203** befördert **Rud. Mosse**, Halle a. S. b

Achtung!
Vom 15. Mai erteilt Dame hier Oelmalunterricht gründlich u. billig. Off. bitte hauptpostlagernd **A. L. 100** zu senden.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden

wird ein Abdruck derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Originalzeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Ein gewandter Buchhalter
und stellvertretender Geschäftsführer, der mit dem Arbeiter-Versicherungswesen vertraut ist, seine Führung und Fähigkeiten durch langjährige Atteste nachweisen u. 100 Mk. Kaution stellen kann, wird zum bald. Antritt für das Haupt-Contor des Bergwerks „Kaiser Wilhelm" in Lautban gesucht. Meldungen mit Angabe der Familien-Verhältnisse und Gehaltsanspr. zu richten an **D. Steinacker**, Lautban.

Kaufmann,
zuverlässig und gebildet, in den 20 Jahr., wird von einem Tabak- und Cigarren-Fabrik-Geschäft bei gutem Gehalt und freier Station 1. Juli gesucht. Bewerbungen mit Abschrift der Zeugnisse unter **B. o. 56036** an **Rudolf Mosse**, Halle a. S. erbeten. b

Cigarren-Agent
für Halle a. d. Saale u. Umgegend von einer der größten westfälischen Cigarrenfabriken gesucht. Es wird nur auf eine prima Kraft reflektirt. Offerten sub **W. D. 107** an **Haasenstein & Vogler A.-G.**, Hamburg.

Sogleich und überall
werden einem Herren gesucht z. Verkauf von Cigarren an Wirthe, Händler, Private, für ein pr. Hamburger Haus. Verdtg. 125 Mk. p. M. oder h. Prov. Off. u. **V. M. 90** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Hamburg.

Eine Lebensrente
sichert sich derjenige, welcher für eine erste deutsche Feuerversicherungs-Gesellschaft Versicherungen vermittelt. Agent. werden an allen Plätzen gesucht. Off. unter „**10742**" an die Annoncen-Exp. von **G. L. Daube & Co.** in Halle a/S.

Sogleich oder später
tüchtig, wird theilweise auf festen Gehalt, theilweise auf Provision für eine kleinere Stadt Thüringens sofort gesucht. Offerten unter **J. F. 859** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Magdeburg, erbeten.

Suche
2 flotte Verk., Colonialw.-Delikatessen. **G. Borg**, Berlin N., Brunnenstr. 21.

2 flotte Materialisten,
1 Lager., 1 Käser verl. sof. od. 15. Mai. Waar.-Com.-Gesch. **Hanf**, Berlin C. 22.

Stellung
erhalten federgewandte junge Leute nach dreimonatlicher Ausbildung zu Rechnungsführern und Amtsvorstehern durch die Landwirthschaftliche Lehranstalt, **Berlin W.**, Goltzstraße 22. Prospekte gratis.

6—8 Mann Musik
zum 2. u. 3. Pfingstfeiertag ges. Off. unt. **B. W. 100** postl. Teutschenthal.

Mehrere junge Kellner,
Büffetfräulein und Hausdiener sofort gesucht. **C. Niemann's Bureau**, Landwehrstraße 5.

Gärtner
für Feldsamenbau gesucht. **G. Brämer**, Unterrisdorf, Station Eisleben.

Einige tücht. Monteure
für Seilseilbahnen werden dauernd für Werkstatt und Reise engagirt **Merseburger Str. 155.**

Schlossergesellen,
älterer Arbeiter auf Bauarbeiten sofort gesucht **Wuchererstraße 62.** b

Maschinenschlosser.
Für eine Zuckerfabrik in der Umgegend wird ein tüchtiger Maschinenschlosser gesucht, welcher schon in ähnl. Stellung war und imstande ist, den Maschinenmeister zu vertreten. Meldungen unter **767 B.** an die Expedition d. Ztg.

Tüchtige Bautischler
stellt ein **A. Rudolph**, Rittersdr. 12.

Jungen Tischlergesellen
sucht **Pohle**, Hedersleben.

2 Tischlergesellen
sucht für sofort **Franz Barthel**, Tischlermeister in Hebra.

Gehilfen
zum Tapezieren sucht **Fried. Schlüter**, Unterberg 1.

Tüchtige Tapezierergehilfen
stellen ein **Reinicke & Andag**, Möbelfabrik und Magazin, Gr. Klausstr. 40, am Markt. b

Jüngeren Sattlergesellen,
der flott mit Riemen nähen kann, sucht **R. Donner**, Halle a. S. [ar

Tücht. Schuhmachergesellen
sucht **Arno Hollstein** Altstedt (S.-W.).

Tüchtiger Ziegelstreicher
wird sogleich ges. Ziegelei **Baumersroda** bei Freyburg a. U.

Erdarbeiter
werden bei hohem Lohn ges. **Kiesgrube Schochwitz** bei Salzmünde.

Als Hausmann
wird sofort ein gewesener Offiziersbursche gesucht. Derselbe muß gärtn. Arbeiten ausführen und gegeb. falls serviren können. Off. unter **C. 1367** an die Expedition dieser Zeitung.

Kassenbote,
nicht unter 18 Jahren, findet sofort Stellung **Lindenstraße 12**, II.

Gesucht
werden ein tüchtiger erster Hoteldiener und eine perfekte Köchin für den 15. Mai. **Hotel Prinz Carl**, Nordhausen.

Gesucht:
1 Hausdiener, z. sogl. für Landgasthof, 1 Landwirthschaftern 300 Mk. Gehalt, 1 Kochlehrling, 10 Köchinnen f. Privat bis 300 Mk. Gehalt, 6 Stubenmädchen, Mädchen f. Küche u. Haus, 2 Kinderfrauen, hohen Lohn, gute Stellen. Fr. **Marie Wantzlöben**, Spiegelstr. 1.

Knechte
und Burschen gesucht **Harz 39.**

Verseir. Pferdeknecht
sucht Gutsbesitzer **Hoffmann** in Rollsdorf bei Höhnstedt.

Sofort gesucht
Groß- und Kleinknechte, Jungens bei Leipzig und am Rhein. **Fr. Schönefeld**, Leipzig, Kupergäßchen 2.

Eine Dreschermamilie
sucht für sofort oder später
Domaine Sittichenbach.

Knechte u. Burschen
sucht Fleischerstraße 2, I.

Kellnerburschen
und Lehrlinge sucht sofort **C. Niemann's Bureau**, Landwehrstr. 5.

Ein Hausbursche,
ordentlich, kräftig, welcher Kohlenauffüllen mit besorgt, wird gesucht **Konigstr. 4, p.**

Jüngeren Laufburschen
stellt ein **R. Napsilber**, Schmeerstr. 5.

Ehrlicher Laufbursche
im Alter von 14—15 Jahren für sofort gesucht **Schulstraße 8.**

Kräftigen Laufburschen
sucht zum 15. Mai **Hotel Rudolph**, Merseburg.

Jüng. kräft. Laufbursche
gesucht. **Friedrich & Baner**, Gr. Berlin 3/4.

Jüng. Laufburschen
sucht sofort **S. Weiß.**

Kellnerlehrling
sofort gesucht **Hackerbräu.**

Kräftigen Lehrling
aus guter Familie sucht baldigst **Julius Börner**, Schmiedemeister, Leipzig-Reudnitz, Hohensollernstraße 15.

Sattlerlehrling
sucht sofort **August Hoffschmidt**, Dryandersstraße 30.

Bäckerlehrling
nach Merseburg gesucht. Näh. Moritzkirchhof 4, part.

Weibliche.

Zum baldigen Antritt
suche für mein Papier- u. Galanterie-Waaren-Geschäft ein bescheidenes junges Mädchen als Verkäuferin. Freie Station im Hause. **Gust. Lois Nachfl.**, Merseburg a. S.

Cannevasstickerinnen,
tüchtige, finden dauernde Beschäftigung. Offerten unter **L. b. 5163** an **Rud. Mosse.**

Saubere Arbeiterin
für feine Costüme sucht **Königstraße 17**, II l.

Junges Mädchen
kann die Schneiderei erlernen **Merseburger Str. 158**, Eingang im Hof.

Junge Mädchen
zur Damenschneiderei können sich melden **Frau Siede**, Kl. Ulrichstr. 18 a.

Junge anst. Mädchen,
welche das Schneidern, Zuschneidern u. Schnittzeichnen gründl. erlernen wollen, können sich melden. **M. Mielke**, An der Moritzkirche 2, I.

Aeltere Wirthschafterin,
selbständig, zum 1. Juni für ein kleines Rittergut bei Gera gesucht. Da Frau fehlt muß dieselbe zuverlässig und in allen Zweigen des landwirthschaftl. Haushalts erfahren sein. Gest. Off. mit Zeugnißabschriften u. Gehaltsanspr. unter **763 O.** an die Exped. d. Ztg.

Landwirthschafterinnen
finden auf Gütern bei Halle, Magdeburg, Halberstadt, Zerbst, Köthen, Eisleben, Weißenfels, Leipzig, Brandenburg und Zerbst sehr gute Stellen durch **Binneweiß**, Sternstraße 8.

Gesucht
eine allensiehende Frau oder Mädchen zur Führung einer mittleren Landwirthschaft zum 1. Juni b. J. **Herm. Schumann**, Oberneiße bei Teuchern.

6 Kochmamsells
sucht für Hotel bei hohem Salair sofort **C. Niemann's Bureau**, Landwehrstraße 5.

10 Köchinnen,
20 Zimmerm., Haus- und Küchenmädchen sucht bei hohem Gehalt **C. Niemann's Bureau**, Landwehrstr. 5.

Gesucht
Kochmamsell 50 Mark, sofort Köchin 50—60 Thlr., Zimmermädchen, 6 Haus-2 Küchen-, 2 Waschmädchen 50 Thaler sofort durch Frau **Scholle**, Leipziger Straße 11. a

Eine Köchin
mit guten Zeugnissen, die auch Hausarbeit übernimmt, wird 1. Juni gesucht **Dr. A. Franke**, Postsr. 1, II.

Mehrere Wäschemamsells
sucht zum 15. Mai **C. Niemann's Bureau**, Landwehrstraße 5.

Büffetfräulein
für größere Anstalt (nicht Restaurant) gesucht zum 1. Juni bei 25—30 Mark monatl. Gehalt durch **Binneweiß**, Sternstraße 8.

Gebild. Fräulein,
bewandert in den Anf.-Gründen der Musik und der franz. wie engl. Sprache findet in seinem Hause Stellung durch **Binneweiß**, Sternstraße 8.

Ein Landwirth,
in der Nähe von Querfurt, sucht zur Pflege seiner Mutter eine ältere noch rüstige unabhängige Frau aus guter Familie. Werthe Offerten erbitte unter **775. B.** an die Exped. d. Zeitung.

Suche
sofort ein anständiges junges Mädchen nach ausmärts, welches gut rechnen u. schreiben kann für Brauereiausschank, Gehalt 150 Mk., sowie hübsches junges Mädchen zur Bedienung der Gäste, welches nähen und plätten kann Frau **H. Henze**, Schlierschöpf 15.

Ein erstes Mädchen,
gut empfohlen, welches perfekt wäschen und plätten kann und in allen Hausarbeiten, möglichst auch in der Küche erfahren ist, findet bei sehr hohem Lohn sofort oder bis 1. Juli dauernde Stellung bei Frau Direktor **Schatz**, Nachterstedt bei Aschersleben.

Besseres junges Mädchen
von hier, welches zu Hause schlafen kann, in Handarbeiten bewandert, Schneidern bevorzugt, für leichte Beschäftigung gesucht **Jacobi**, Sternstraße, (Ecke Kl. Brauhausstraße part.). b

Zum baldigen Antritt.
Ein ordentliches Mädchen, nicht unter 18 Jahren, wird für Küche und Hausarbeit ges. **Leipziger Str. 68** i. L.

Mädchen,
jung und gebildet, welches sämmtliche Hausarbeit mit verrichtet, wird zum 15. Juni oder 1. Juli c. als Verkäuferin in ein Kolonialwaarengeschäft gesucht. Schriftliche Bewerbungen mit Angabe des Alters und der Gehaltsanspräche werden unter Chiffre **H. P. Nr. 35** postl. **Heidrungen** I. erbeten.

Suche
zum 1. Juni ein junges Mädchen vom Lande zur Hausarbeit. **Schüler**, Domplatz 3.

Tüchtiges Mädchen
für Küche und Hausarbeit, nicht unter 16 Jahre alt, per 15. Mai cr. gesucht **Halberstädter Straße 4, p. r.**

Junges Mädchen,
welches die gut bürgerliche Küche erlernen will, kann sich melden **Merseburger Straße 6, II.**

Anst. Dienstmädchen
sofort oder später gesucht **Freiimmsfelder Str. 38, p.**

Ordtl. saub. Mädchen
wird gesucht **Merseburgerstr. 4**, III. r.

Tüchtige Dienstmädchen
und Knechte hat zu vermiethen Frau **Wadner** in Cöthen i. A., Leipz. Str. 37. Offerten sind 30 Pf. beizulegen.

Tüchtiges Mädchen
für Küche und Haus zum baldigen Antritt sucht Frau **Reichert**, Geiststraße 37.

Dienstmädchen,
sauber und freundlich, wird für die Hausarbeit per 1. Juni gesucht **Königstraße 81, II.**

Kinderliebes Mädchen
für den Nachmittag sucht Frau **Brennecke**, Schimmelstraße 6, Eingang Franzosenweg.

Ein Hausmädchen,
tüchtiges, gewandtes, welches nähen, plätten, serviren und gut Zimmer reinigen kann, wird wegen Verheirathung des jetzigen per sofort oder später gesucht. Frau **Huth**, Louisenstraße 2 a.

Ein anst. Dienstmädchen,
welches serviren kann, zum baldigen Antritt ges. Meld. mit Buch Abends 7—8 Uhr **Merseburger Str. 168.** b

Ordentl. Dienstmädchen
für alle häusl. Arbeiten, nicht unter 18 Jahren und aus guter Familie gesucht. Antritt 15. Mai. Zu melden **Schulstr. 3** (im Tapetengeschäft) Nachmittags zwischen 2—5.

Wegen Erkrankung
des jetzigen suche für sofort ein älteres tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche und Haus. Frau Kaufmann **Bischoff**, Gr. Klausstr. 4. b

Mädchen,
das kochen kann, für 15. Mai ab gesucht. Landwehrstr. 12, I. **Roeber.**

Anständ. junges Mädchen,
15—18 J., von ältserhalb, f. Haus u. Küche per 1. Juli gesucht. Näheres zu erfr. bei **M. Mosse**, Halle a. S. b

Tüchtige Dienstmädchen
und Knechte hat zu vermiethen Frau **Wadner** in Cöthen (Anh.), Leipziger Straße 37. Offerten sind 30 Pfg. Marken beizulegen.

Ordentl. Dienstmädchen
sucht **Bude** in Passendorf, Gasthof zu den „drei Lilien".

Junges Mädchen
f. d. ganz. Tag. Hörnlein Ludwigstr. 18.

Suche ein Mädchen
für alle Arbeiten, selbige hat Gelegenheit, sich im Geschäft auszuhelfen, keine Kinder. **Fritz Schneider**, Helbra, Chausseestraße 27.

14—15 jähr. Kindermädch.,
kinderlieb, sucht Frau **Selma Fischer** in Lodersleben.

Frauen für Gartenarbeit
sucht **Baake**, Waisenhaus.

Aufwartung
für Vorm. sof. gesucht **Blücherstr. 4, p.**

Mädchen
als Aufwartung für den ganzen Tag sofort gesucht **Harz 27**, I r.

Solide unabh. Aufwartung
wird gesucht **Gr. Steinstr. 5**, I.

Aufwartung
gesucht **Krausenstr. 23**, I r.

Aufwartung
für Nachmittag gesucht **Thomasiusstraße 8**, 3 Tr.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Gewandter Stenograph
und Maschinenschreiber sucht Stellung. Offerten sub **773 Z** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Junger Kaufmann,
der am 15. cr. seine Lehrzeit in einer Luxuswaarenfabrik beendet hat, sucht per 1.6. anderweitiges Engagement. Offerten unter **A. o. 5186** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. b

Obermüller,
28 Jahre alt, technisch gebildet, sucht dauernde Stellung zum 15. Mai oder 1. Juni, wo er als Vertreter sein kann. Gefl. Off. an **H. Weise**, Klempnermstr., Sangerhausen, Magdeb. Str. 9.

Tücht. zuverl. Schmied,
in allen Arbeiten erfahren, sucht baldigst Stellung. Offerten erbitte unter **774. A.** an die Exped. d. Zeitung.

Nebenbeschäftigung
als Bote u. s. w. sucht kautionsfähiger Mann. Zu erfragen b. **R. Broemme**, Neumarktstr. 5.

Junger kräftiger Mann,
gedienter Garde-Kavallerist, sucht Stelle. Offerten unter **O. 1378** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Kräftiger Bursche
vom Lande, 16 Jahre alt, sucht Stellung als Hausdiener in Kaufmannsgeschäft. Näheres bei Frau **Tondermann** in Dölau.

Lehrlingsstelle
suche sofort für meinen 17jähr. Sohn in gutem Kaufmannshause. Offerten werden unter **R. 304** an **Rudolf Mosse**, Naumburg a. S., erbeten. *

Weibliche.

Gebild. solide Wittwe,
39 J., mit gutem Charakter, in allen Zweigen der Wirthschaft erfahren und umsichtig, auch musikalisch, sucht Stellung als Repräsentantinn und Wirthschafterin bei einzelnem Herrn oder sonstige passende Stelle. Gest. Offerten unter **J. 0604** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Wirthschafterin,
30 Jahre, wünscht Stellung bei einz. Herrn. **Fleischerstraße 2**, I.

Landwirthschafterin
mit sehr gutem Zeugniß sucht Stelle durch Frau **Domke**, Schmeerstr. 4, II.

Als Kochmamsell
suche zum 15. Mai Stellung **Louise Henkel**, Halle a. S., im Restaurant des Städtischen Schlachthofes. b

Fräulein
gesetzten Alters, im gef. Haushalt erfahren, sucht Stellung zum 1. Juni od. später, bevorzugt zu eing. Dame oder Kindern von 4—10 Jahren. Werthe Offerten unter **C. c. 908** bitte abzugeben in der Expedition d. Zeitung.

Junges Mädchen
vom Lande aus guter Familie, welch. schon 2 Jahre in Stellung war, kochen, plätten und Handarbeit kann, sucht Stellung als Köchin oder Stütze zum 1. Juni oder früher. Offerten unter **K. k. 891** an die Exped. d. Ztg.

Ein erf. bess. Mädchen
sucht Stellung zur Führung des Haushaltes. Stelle bei einem einz. Herrn oder Dame bevorzugt. Offerten unter **K. 80** postlagernd **Eisleben** erbeten.

Anständiges Mädchen
wünscht 1. Juni Stelle bei einer älteren Dame. Bitte Offert. unt. **M. 1376** in der Exped. d. Ztg. abzugeben.

Mädchen
für Fleischer sucht 1. Juni Stelle, Frau **Hermann**, Geiststraße 64.

Mädchen vom Lande,
18 J., sucht Stelle Kammische Str. 7, I.

Junge Frau
sucht Laden- oder Contor-Reinigung **Geiststraße 6**, Hof 1 Tr.

Ein Schulmädchen
sucht ein Kind zu fahren. Näheres **Spitze 8**, 1 Treppe.

Eine Frau
sucht eine Aufwartung für den Nachmittag auf einige Stunden. Zu erfr. **Ritterstraße 13**, Hof p.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Schöner Eckladen
in sehr frequenter Lage, Zwingerstr. 32, für jedes Geschäft passend, ist mit daranfolgender kleiner Wohnung 1. Juli zu beziehen. Näheres und Besichtigung durch den Hausmann daselbst 3. Etage.

Landsberger Straße 59
sind Laden, Wohnungen und Pferdestall sofort oder 1. Juli zu vermiethen.

Kl. Klausstraße 18
Laden, Nebenstübe, Keller, zum 1.10.

Laden mit Ladenstube
sof. od. sp. z. vm. **Landwehrstr. 14.**

Laden
in guter Lage für 400 Mk. sofort. **Bernburger Str. 16**, I.

Geschäftsladen in Dessau.
Ein großer vollständig renovirter Laden an verkehreichster Lage des Marktplatzes, für jede Branche passend, mit Nebenräumen, Niederlage und event. auch Wohnung im Hause, ist zu vermiethen und kann sofort oder später übernommen werden. Reflektanten wollen ihre Adresse sub **S. G. 330** an **Weniger & Co.**, Dessau, senden.

Bernburg.
In der lebhaftesten Straße der Bergstadt ist ein Laden mit Wohnung und Niederlagsraum Umstände halber sofort zu vermiethen. Derselbe eignet sich zu einem Seifsiede- oder Glas-Geschäft sehr gut, da in der Straße ein solches noch nicht vorhanden. Preis 525 Mk. Näh. bei **Fr. Dittmar**, am Markt.

Schöner Laden
mit angrenzender Ladenstube, in erster Lage Eislebens, event. mit Familienwohnung, verhältnißhalber sofort oder später zu vermiethen. Für Putzmacherin, Buchbinderei, Drechsler, Bandagist ꝛc. vorzügliche Nahrungsstelle, da Mangel in der Umgegend. Nähere Auskunft bei **L. Gebhardt**, Eisleben, Hallesche Str. 1. a

Bäckerei
z. 1./10. zu verp. **Bahnhofstr. 5**, I.

Werkstelle,
45 qm groß, zu verm. **Reilstr. 46.**

Große Werkstatt
für Feuerarbeiter sofort oder später zu vermiethen. Zu erfragen **Geiststr. 55** im Schuhgeschäft.

Niederlagsräume
zum 1. Juli 1897 zu vermiethen **Große Märkerstraße 9.**

Wohnungen.

Kronprinzenstraße 54
ist die 1. Etage, besteh. aus 7 Stuben, Küche, Badezimmer und allem Zub. per 1. Juli oder später für 1350 Mk., sowie das Parterre-Gesch. m. 5 Stub., Küche, Badezimmer mit Zubehör für 1050 Mk. zu vermiethen. Näheres zu erfahren **Steinweg 42** im Comptoir.

Herrsch. Part.-Wohnung,
3 St., 2 K., K., 2 Boden., Gartenlaube für 600 Mk. per 1. Okt. zu vermiethen. Näheres **Gr. Steinstr. 10**, Bankgeschäft.

Herrschaftl. Wohnung.
3. Etage, 5 Zimmer mit Zubehör, Halberstädterstr. 6, Nähe des Bahnhofes per 1.7. zu verm. Näh. daselbst. **Aug. Schmidt.** b

Herrschaftl. Bel-Etage
1. Juli zu verm. **Klosterstr. 1.**

Lindenstraße 12
herrschaftl. 3. Etage, 6 Zimmer, Badezimmer und Balkon, versetzungshalber sofort oder später zu bez. Erfr. daselbst.

Bahn-Nähe
Dryandersstr. 20 3 St., 1 K., Küche u. Zub. 1/10. zu beziehen. Erfr. das. III.

Schönes Hochparterre,
bestehend aus 4 Zimmern, Kammer, Küche, Speisekammer nebst reichlichem Zubehör mit alleiniger Vorgartenbenutzung ist Todesfalls halber p. 1. Okt. oder 1. Juli an einzelne ruhige Leute zu vermiethen **Heinrichstr. 16, part.** 9—12 Vormittags.

Herrschafts-Wohnung
zu verm. **M. Zeschmar**, Reilstr. 46.

Schillerstraße 59.
Wohnung in d. Hause 1 St., 2 K., Küche mit Speisek. u. reichl. Zubehör an ruhige Leute per Juli zu verm.

Wettiner Str. 38, II.,
2 St., 2 K., K. u. Zub. nebst Gartenb., 325 Mk., an eing. Leute 1.10. zu verm. Besichtig. 11—4 Uhr. Näheres dort selbst und bei **Christian Glaser**, Gr. Klausstraße 24.

Streiberstraße
ist eine halbe erste Etage zu vermieth. Alles Nähere in der Bäckerei **Große Ulrichstraße 20.**

Franckestraße 16
die 2. Etage, 440 Mk., zu vermiethen. Zu erfragen 1. Etage.

Grünstraße 32
2 St., K., K. u. Zub., 2 St., 315 M., sofort oder 1. Juli zu verm.

Marienstraße 18
(Bahnmühe) 1. Etage, 850 Mk., 1.10. zu verm. Besicht. 11—3 Uhr. Näh. dort selbst und bei **Christian Glaser**, Gr. Klausstraße 24.

Renovirte Wohnungen,
4 Zimmer, Speisekammer u. Zubehör sofort oder später zu vermiethen **Halberstädter Straße 9.**

Wilhelmstraße 4
Wohnung zum Oktober für 500 Mark b zu vermiethen.

Schillerstraße 16
freundl. Wohnung 2 Stuben, Kammer, Küche, 1. Juli zu vermiethen.

Wohnung,
55 Thlr., an kinderlose Leute zu verm. **Bernburger Straße 16, I.**

Bahnhofstraße 8
3. Etg. zu 400 Mk. 1. Juli zu verm.

Freundliche Wohnung,
2 Stuben 2 Kammern, Küche u. Zub. für 210 Mk. zum 1. Juli zu vermiethen. **Wuchererstraße 61, I. r.**

Kl. Klausstraße 18,
geeignet zum Abvermiethen, 4 Stuben, 4 Kammern u. Zub., per 1. Oktbr.

Meckelstraße 6
Wohnung, 4 Stuben, K., Speisek. und Zubehör i. Juli zu vermiethen.

Freundliche Wohnung
2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zub., Gartenbenutzung, **Viktoriaplatz 1, I. l.**

2 sehr freundl. Wohnungen
sind in dem am freien Platze belegenen Hause Zwingerstraße 32 per 1. Juli cr. zu beziehen. 2. Etage 2 Stuben, Kammer, Küche ꝛc., mit verschlossenem Entree, für 290 Mk. 3. Etage 3 Stuben, Kammer, Küche, verschlossen. Entree ꝛc. für 330 Mk. Näher. und Besichtigung durch den Hausmann daselbst 3. Etage.

Marienstraße 10
per sofort oder 1. Juli herrschaftliche 3. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Zubeh., f. 550 Mk. zu verm. Näh. parterre.

Gr. Ulrichstraße 30
2. Etage, 6 Zimmer, 3 Kammern und Zubehör, 540 Mark, zum Abvermiethen geeignet, 3. Etage, 5 Zimmer, 2 K. u. Zubehör, 450 Mark, zu vermiethen. Näheres im Drogenladen.

Schillerstraße 23
2 Stuben, Kammer, Küche und Zub., 285 und 240 Mk., zu vermiethen.

Leipziger Straße 64
Wohnung, 3. Et., 4 Stuben, 2 Kammern, Küche mit Speisekammer und Zubehör sofort zu vermiethen.

Charlottenstraße 19
2. Etage, 3 Stuben, 2 Kam., Küche, Spsk. u. Zub., sofort zu verm. [r

Zinksgartenstraße 1
herrschaftliche 2. Etage, 5 Zimmer, 3 Kammern, Küche u. Zub., 750 Mk., 1. Oktober oder früher zu vermiethen. Näheres part. links. b

Wettiner Str. 33
herrsch. Parterre-Wohnung, 8 Piecen nebst Zubehör, sofort zu vermiethen. Näheres Wettiner Str. 5, I.

Geiststraße 17
getheilte 1. Etage mit Balkon, 3 St., 2 K., K. und Zubehör sofort od. später beziehbar. Näh. **Geiststraße 52, 2.**

Wilhelmstraße 29
herrschaftliche 2. Etage per 1. Oktober zu 850 Mark zu vermiethen. *

Lafontainestr. 26, 2. Etage,
5 gr. Zimmer u. s. w., 500 Mk., zu verm.

Barfüßerstraße 11
3. Etage sofort zu vermiethen.

Friedrichstraße 28
versetzungshalber 2. Etage, 3 Stuben 2 große Kammern und Zubehör 1. Okt zu vermiethen. Preis 550 Mk. Näh daselbst part.

Landwehrstraße 9
Wohnung in seinem Hause für 450 Mk. sofort zu verm. **Gebr. Buttermilch.**

Meckelstraße 24, II.
Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör 1. Juli zu vermiethen.

Leipziger Straße 56
ist die III. Etage, bestehend aus fünf Zimmern mit Zubehör, zum Preise von 600 Mark per 1. Oktober 1897 zu vermiethen. Näh. Leipz. Str. 561. Hofer. b

Magdeburger Straße 46
herrschaftliche 2. Etage, 6 Zimmer nebst Zub. 1. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen 1. Etage. [s

Anhalter Straße 1, I
3 St., 3 K., K., Zub., 1/7., 580 Mk.,

Hochheerschftl. Wohnungen
vis-à-vis vom alten Bahnhof Kirchnerstraße 20 und 21, Parterre, 1. und 2. Etage, 4, 6 und 8 heizbare Zimmer und volles Zubehör sofort oder 1. Juli zu vermiethen. Näh. daselbst 20, p. b

Am Königsplatz
herrschaftliche 1. Etage zu vermiethen. Näheres **Königstraße 86, II.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970504041/fragment/page=0002

Friedrichsblatz 4
ist die erste Etage, bestch. aus 5 Stub., Badez., Küche u. Kammer, sowie eine hiermit verb. Wohnung im Part. mit 2 St., Kam. u. Küche resp. Schrank, beides zur Zeit von Herrn Dr. med. Lange bew., per 1. Juli oder später entweder beide Wohn. zus. oder auch jede für sich zu verm. Näh. zu erfr.
Steinweg 42 im Comptoir.

Albrechtstraße 42
1. Etage mit Badeeinrichtung sofort oder später zu vermiethen durch **F. Carow**, Wilhelmstraße 4. b

Wohnung
im Neubau, 6 Zimmer und Zubehör, Engelapotheke, sofort zu vermiethen. Zu erfragen in der Apotheke. (s

Alter Markt 18
2. Etage, 4 Stuben 2c. per 1. Juli zu vermiethen.

Rannische Straße 16
Wohnung, 85 Thlr., sofort zu vermiethen.

Freundliche Stube,
Kam., Küche zu verm. Ackerst. 4. b

Fr. Wohn. 32 Thlr. Rathswerder 4.

Moritzzwinger 9, p.
frdl. Hofwohnung, 1 Tr., 2 Stuben, 2 Kammern, Küche mit Wasserleitung, an 1. Juli an nur ruhige ordentliche Miether abzugeben.

Eine Wohnung
für 80 Thlr. bei Frau **Zille** zu verm. Kl. Brauhausstr. 15, 2 Treppen.

Kleine Wohnung
per 1. Juli an einzelne Frau zu vermiethen **Unterberg 1.**

Taubenstraße 10
ist eine Wohnung f. 28 Thlr. z. verm.

Liebenauerstraße 178.
Herrsch. Wohn. unstandsh. sof. od. 1.10.

Brunosstraße 14, II
kleine Stube f. ält. Frau zu verm.

Ihlandtstraße 4.
St., K., K. u. Zub. 1.7. z. v. 195 M.

Schillerstraße 16,
frdl. Wohnung, 2 St., K., K., 1. Juli.

Alter Markt 4,
Wohnungen zu 40 u. 42 Thlr. zu vm.

Unmöblirte Stube
und Kammer in herrschaftlichem Hause an feinen einzelnen Herrn oder Dame per 1. Juli zu vermiethen **Friedrichstraße 35**, part.

Möbl. Wohnungen.

Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

Gut möbl. Zimmer
mit Kabinet 1. Juni cr. zu vermiethen **Königstraße 87**, part.

Gut möblirtes Zimmer
mit separatem Eingang sofort zu vermiethen bei **Fr. Scholler**, Herderstraße 1, I, rechts.

Möblirtes Zimmer
mon. 6 Mk., Gr. Brauhausstr. 10, III.

Gr. Berlin 1, I. r.
schön möbl. Zimmer zu vermiethen. a

Marienstraße 29, I.
möbl. Wohnung mit oder ohne Pension für 1—2 Herren sofort oder später zu vermiethen. a

Möbl. Zimmer
mit Kabinet bei anst. Wittwe zu vermiethen **Klosterstr. 1**, part.

Pfännerhöhe 27, I. l.
(Ecke Südstraße) freundlich möblirtes Zimmer sofort zu vermiethen.

Thurmstraße 158, 1 Tr.
Gut möbl. Zimmer Nähe der Bahn.

Elegant möbl. Salon-
und Schlafzimmer zu vermiethen **Magdeburger Straße 42**, II.

Leipziger Straße 29, I.,
am Thurm, ist ein gut möbl. Zimmer sofort zu vermiethen.

Parterre-Zimmer,
freundlich möblirt, mit sep. Eing., sofort zu verm. **Brandenburger Str. 10**, p.

Geisttraße 5, III. rechts
ff. möbl. Zimmer mit Kabinet sofort an 1 oder 2 Herren event. auch Damen zu vermiethen.

Merseburger Str. 20, III r.
Frndl. möbl. Zimmer zu vermiethen.

Charlottenstr. 14, H. II.
Gutes Logis für 1—2 solide Herrn.

Möbl. Zimmer
für 1 oder 2 Herrn mit Mittagstisch zu verm. **Kl. Klausstr. 7**, 1½ Tr.

Streiberstr. 1, p. r.
freundlich möbl. Zimmer bei Wittwe.

Mittelstr. 8, 1 Tr.
Kleines möbl. Zimmer zu vermiethen.

Alter Markt 4, I.
Gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Möbl. Stube
als Schlafst. für Herrn od. Dame sof. zu verm. **Gr. Wallstr. 2**, I, Schroeck.

Bölbergasse 4, 3 Tr.
2 möbl Schlafstellen zu vermiethen.

Schlafstelle
offen **Große Märkerstr. 20, II, r.**

Bernhardystr. 15, II, l.
möbl. Schlafstelle für 1 od. 2 Herren.

Streiberstraße 12, I l.
freundl. möbl. Schlafstelle offen.

Möbl. Schlafst. Kl. Brauhausstr. 12.

Frdl. Schlafst. Thurmstr. 157, II, r.

Anst. Schlafst. Parkstr. 8, 1 Tr. r.

Anst. Schlafst. off. Mittelstr. 5, H. II, l.

Anst. Schlafst. Gr. Schloßgasse 5, II, r.

Frdl. Schlafst. offen Hochtr. 3, I. l.

Schlafst. bm. Gr. Märkerstr. 18, III

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Gesucht.
2—300 Meter großer, eingezäunter Platz oder abgeschlossener Hofraum sof. zu pachten. Offerten nebst Preis unter **Dd. 909** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Wohnungen.

Eine Wohnung,
bestehend aus 1 event. auch 2 Stuben, Kammer u. Küche, in der Nähe Riebeckplatz 1. Juni zu miethen ges. Gef. Off. u. **W. M.** hauptpostl. erbeten.

Wohnung
bis 50 Thlr. f. ruh. L. Nähe Laudenthor. Off. u. **K. 1374** an die Exp. d. Ztg.

Anständiges Mädchen
sucht gleich oder 15. d. freundl. Stube mit Ofen, sep. Eingang. Off. unter **H. 0603** an die Exped. d. Ztg. erb.

Möbl. Wohnungen.

Möbl. Zimmer
Nähe Steintor. gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **O. f. 5212** bej. **Rudolf Mosse**, Halle. b

Geldverkehr.

Hypotheken-Capitalien
sind auszuleihen durch **Friedrich Albrecht**, Kauienberg 1. b

25,000 Mark
auf 1. Hypothek auszuleihen. Offerten unter **A. 1365** an die Exp. d. Ztg.

60—70,000 Mark
zur 1. Stelle auf ein neuerbautes Geschäftshaus in bester Geschäftslage per 1.10. 97 gesucht. Gefl. Offerten sub **Q. 1332** an die Expedition d. Ztg.

30—35,000 Mark
zu 4% als 1. Hypothek auf ein im Centrum der Stadt belegenes Grundstück gesucht. Näheres durch Rechtsanwalt **Dr. Jenisch**, hier, Brüderstraße 3. b

25,000 Mark
äußerst sichere Hypothek unter Bankgeld innerhalb der Feuerkasse von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offert. unt. **D. b. 4813** an **R. Mosse**, Halle. b

25,000 Mark
auf äußerst sichere Hypothek hiesigen Grundstücks, dahinter 20,000 Mk., von pünktlichem Zinszahler per sofort oder später zu 5% gesucht. Offerten von Selbstverleihern unter **E. e. 910** an die Expedition dieser Zeitung

20—22,000 Mark
werden sofort auf ein Grundstück nach Merseburg gesucht. Off. u. **B. l. 5224** bej. **Rudolf Mosse**, Halle. b

20,000 Mk.
sehr feine Hypothek zum 1 Juli event. später vom Selbstverleiher gesucht. Offerten abzugeben unter **S. S. 53748** bei **Haasenstein & Vogler**, A.-G. Halle. a

15—20,000 Mark
sehr sichere Hypothek, hinter der Gesellschaft sucht noch eine Hypothek von 40,000 Mark, sofort von pünktlichem Zinszahler gesucht. Off. beförd. unter **L. z. 4814 R. Mosse**, Halle. b

10—15,000 Mark
auf hochfeine Hypothek — Stadtmitte — gesucht. Offerten von Selbstverleihern u. **B. b. 907** a. d. Exp. d. Ztg.

10—12,000 Mark
auf gute Hypothek gesucht. Off. unter **F. 1370** an die Exped. d. Ztg.

5—8000 Mark
zur sicheren Hypothek, à 4½% gesucht. Agenten verbeten. Off. u. **A. a. 906** an die Expedition dieser Zeitung.

6—6500 Mark
habe sofort auch später auszuleihen hinter Sparkassengelder. Offert. unter **K. 0605** bei der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

5000 Mark
gegen Accept und 1. Stelle eines hies. Haus-Grundstücks, Feuer-Versicherung 9500 Mark, per sofort oder später von Privathand gesucht. Offerten unter **G. g. 912** an die Expedition d. Ztg.

5000 Mark
suche zum 1. Juli auf gutverzinsliches Grundstück von Selbstdarleiher. Off. unter **P. 1379** an die Exp. d. Ztg.

2—3000 Mark
auf gute Hypothek 1. Juli gesucht. Off. u. **Z. 1364** an die Exp. d. Ztg.

1500—2000 Mark
auf sichere Hypothek gesucht. Gefl. Off. erb. u. **B. 1366** an die Exp. d. Ztg.

Betheiligung.
Für mein Geschäft der Baubranche wird ein Commanditist m. 3—10,000 Mk. gesucht. Für ehem. Landwirth besonders geeignet. Sicherer Nutzen 20% ohne Risiko. Offerten unter **C. f. 5199** an **Rudolf Mosse**, hier erbeten. b

Grundstücke.

Guts-Verkauf.
Ein vorzüglisches Gut mit einem Areal von 36 Morgen gutem Acker, neuen Gebäuden, Stallung gewölbt, großem Garten und Park, 6 Zuckerfabrik-Actien, Inventar complett, ist wegen hohen Alters des Besitzers sofort durch mich zu verkaufen **C. Rummelt**, Halle a. S., Laurentinstr. 9, 2 Tr.

Gut.
Ein in gutem Zustande befindliches Gut von etwa 240 Morgen, mit Schneide- und Mahlmühle, hochromantisch an großem Teiche belegen, ist wegen Uebernahme des elterlichen Gutes baldigst preiswerth zu verkaufen. Für Schriftlieser Näheres u. **A. l. 56047** durch **Rudolf Mosse**, Halle a. S. b

Grundstücks-Verkauf.
Mein hart am Bahnhof mit Anschlußgleis, ca. 2½ Morgen großes, belegt. Grundstück mit herrschaftlichem Wohnhaus und sonstigen Gebäuden, zu jedem größeren industriellen Unternehmen passend, will vorgerückter Alters wegen bei 25 Mille Mark Anzahlung verkaufen. Näheres unter **J. F. 867** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Magdeburg.

Das ca. 1200 qm
große Grundstück Advokatenweg 9 mit Fabrikgebäude, Schuppen u. Stallung für 6 Pferde, billig zu verk. oder zu verm. Näh. **Kaufmannsstr. 14**, p. b

Gr. Hausgrundstück
mit vielen Seitengebäuden, gr. Hofraum i. St. v. 2000 Einw. a. Halle-Cassler Bahn, ges. Gegend, viel Verkehr, passend für jede kleine od. größere Fabrikanlage, Pensionat oder anderes Unternehmen, sofort oder später zu vermiethen oder zu verkaufen. Bedingungen sehr günstig. Anfragen unter **F. 0601** an die Exp. d. Ztg. erbet.

Geschäfts-Verkauf.
Wegen Einstellung meiner erworbenen Patente beabsichtige ich meine seit ca. 3 Jahren gut eingeführte, in Weimar gelegene Butter-Filiale unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. bei **Klose**, Weimar, Kurstr. 12.

Materialgeschäft.
Grundstück mit gutem Materialgeschäft in lebhaftem Dorfe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **E. A.** postlagernd Merseburg erbeten. b

Flottes Viktualiengeschäft
mit Grundstück habe zu verk. Preis 15,000 Mk., Anzahl. 3000 Mk. Näh **Alter Markt 32, I. Dörge.**

Meine gutg. Conditorei
und Café mit bedeut. Bierumsatz bin ich willens, mit Grundstück, besehend aus großem Hause und großem Garten, an zahlungsfähigen Conditor zu verkaufen. **Emil Rausch**, Conditor, Stadtsulza.

Conditorei-
und Bäckerei-Grundstück veränderungshalber bald mit Anzahlung nach Uebereinkommen zu verkaufen. Nameentlich besteht die Conditorei seit 1810, ein altes gutes Geschäft, nicht allein für Stadt und Umgegend, sondern auch für weite Postversendungen. Reflektanten, welche perfekte Conditoren sind, belieben ihre Adresse unter **771 W.** an die Expedition dieser Zeitung zu senden.

Gutgehende Bäckerei
ist wegen andern Unternehmen sofort zu verk. **Markranstädt**, Markt Nr. 4.

Gutgeh. Landbäckerei,
mit dazu gehörigem Grundstück, große Scheune, Stallung u. Garten 2c., im Mansfelder Gebirgskreis, ist anderen Unternehmens halber sofort für den billigen Preis von 11,000 Mk., bei 3 bis 4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern erbitte unter **G. 0602** an die Exped. d. Zeitung.

Hotel-Verkauf
in Provinzialstadt (bedeut. Fabrikstadt) gutes Hotel von 12 Fremdenzimmern, 1 Speise- u. 1 Restaurations-Zimmer, Garten, Kegelbahn, großen u. kleinen Saal, unter günstigen Bedingungen sof. zu verkaufen. Angebl. nach Uebereinkunft Gefl. Offerten an **J. Bliedner**, Eisenberg S.-A. (ad

Landgasthof-Verkauf.
Ein nachweislich gutgehender Gasthof an verkehrsreicher Landstraße mit neuem Tanzsaal, 4 Fremdenzimmern, Ausspann, extra 600 Mk. Mietseinkommen jährlich durch wegen Krankheit eingehend bei mäßiger Anzahlung verkauft werden. Offerten befördert die Expedition dieser Zeitung unter **770 V.**

Gasthofs-Verkauf.
Beabsichtige meinen Gasthof mit Fremdenverkehr, sehr rentabel, i. einer Industriestadt Anhalts, preiswerth b. 4- bis 5000 Mk. Anz. zu verkaufen. Näh. kostenfr. **Aug. Gurbs, Zerbst** i. A.

Ein Gasthof
an zwei Straßen gelegen, mit Tanzsaal, Kegelbahn, Umsatz nachweislich zwischen 3—400 Hektoliter, f. 30 Pferde Stallung, ist krankheitsbalber rasch zu verkaufen für 27,000 Mk., Anzahl. 5000 Mk., Kapital sicher. Ein Bilthen von 20 Acker, nahe Weimar, wird wegen Krankheit auf ein Haus oder Restaurant vertauscht auch verkauft, ebenfalls einheirathen da. **R. Dietrich**, Vollersroda bei Weimar.

Gasthof,
in kleiner Stadt oder auf dem Lande, welcher mit nachweislich gutem Erfolg betrieben, ist zu kaufen gesucht. Off. mit näherer Beschreibung erbitte unter **W. 1362** an die Exped. d. Zeitung.

Gastwirthschaft-Verkauf.
Eine Gastwirthschaft mit Tanzsaal, sehr romantisch gelegen, mit 12 Mrg. Feld, in der Nähe von Dommitzsch a. d. Elbe, mit kinnmöblirten Zimmern und lebender Inventar, ist sehr preiswerth zu verkaufen. Dieselbe ist für einen Schmied sehr geeignet, da keiner am Orte. Näh. zu erfahren durch **M. Jacobi**, Delitzsch, Eisenbahnstraße 17a. b

Gasthofs-Verkauf.
Ein Gasthof in großem Dorfe, mit Tanzsaal, großem Garten, gute Gebäude, Bierumsatz: 260 hl Lagerbier, 600 Flaschen Kulmbacher, 12 Faß Schnaps 2c., ist bei 10 bis 12,000 Mk. Anzahlung, übrige Hypothek sei, durch mich zu verkaufen **C. Rummelt**, Halle a. S., Laurentinstraße 9, II.

Landgasthof
in der Nähe von Naumburg a. S. für 20,000 Mk. zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. **Richard Ertel**, Naumburg a. S., Gr. Marienstr. 16.

Restaurations-Verkauf.
Eine in bester Geschäftslage in einer Garnisonstadt Anhalts vor einigen Jahren neu gebaute, nachweislich gut frequentirte Restauration soll krankheitshalber zum reellen Preis vom Besitzer selbst verkauft werden. Viersumsatz sowie alles andere durch Bücher und Fakturen nachweislich. Darauf Reflektirende wollen sich unter **777 D.** an die Exped. dieser Zeitung wenden.

Restaurant,
altes Geschäft, in lebhafter Kreisstadt, Saalgeschäft und Theater-Lokal, bed. Umsatz, mit 7—8000 Mk. Anzahlung sofort Familienbeth. wegen zu verk. Gef. Offerten unter **769 U.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Besseres Restaurant
und Logirhaus in Mitte anhaltinder Residenz-, Universitäts- u. Garnisonstadt ist verkäuflich. Jährlicher Bierumsatz über 500 Hektol. Bringt außer großen Wirthschaftsräumen und großer Privatwohnung noch 900 Mk. Miethe. 5 Fremdenzimmer bringen jährlich 5 bis 600 Mk. Umsatz an Wein, Likören, Cigarren u. Speisen ist bedeutend und kann bei einiger Umsicht sehr vermehrt werden. Preis 50,000 Mk. bei ¼ Anzahlung. Anfragen beliebe **B. Bopelius**, Dresden, unter **1098.**

Restaurations-
Grundstücks-Verkauf. Umstände halber verkaufe mein Restaurant sofort unter günstigen Bedingungen. Anfragen erbitte unter **749 Z.** an die Exp. d. Ztg.

Sattlerwerkstatt
mit g. Kundschaft, in welcher seit 15 Jahren Wagenbau, Polster- u. Geschirrarbeit betrieben, wegen Todesfall zu verkaufen. Gute Existenz für Anfänger. Wenig Miethe. Zu erfr. **Wermann**, Leipzig, Färberstr. 4.

Verkäufe.

40,000.
Für eine Cigarrenfabrik habe 40,000 Cigarren, die einen reellen Ladenpreis von 6—7 Mk. das Hundert haben, für nur 3½ u. 4½ Mk. das Hundert zu verkaufen. 500 Stück (5 verschiedene Sorten) versende zusammen für nur 20 Mk. franco Nachnahme. Garantie Zurücknahme. **R. Schneider**, Cigarrenversandtgeschäft, Halle a. S., Thalamtstraße 8.

Uebungs-Harmonium
mit klingendem Pedal zu verkaufen **Magdeburger Straße 52, I.** b

Pianino,
gebrauchtes, bin ich willens zu verk. Bitte Offerten unter **W. 1290** an die Expedition dieser Zeitung.

Kochherd,
sehr gut erhalten, billig zu verkaufen. **Adolfstraße 5**, Hof.

Rothe Pfirsichgarnitur,
gut erh., verk. hpotb. Kl. Brauhausstr. 7, p.

Sekret., Vertikow, Sopha,
Bettst. mit Matr., Spiegel m. Schrank, Tische, Stühle, Regulator billig zu verkaufen. **Kl. Ulrichstraße 29.**

Sehr gr. Kommode
und großes Firmenschild zu verkaufen **Charlottenstraße 6**, II.

Kinderbettstelle,
gut erhalten, billig zu verkaufen. **Am Bahnhof 4**, III.

Feines Gebett Betten,
roth, voll gefüllt, für 16 Mark sofort zu verkaufen **Steinweg 6**, II.

2 Heckbauer
und einen feinen Schlitzer verkauft billig Kaufmannsstraße 3, 1 Tr.

Habe wöchentlich
60—80 Pfund ff. Butter abzugeben und guten Quadrat-Kümmelkäse. Molk. Denkleben, **Fr. Bring.**

2 große Oleander,
2 Kronleuchter (Petroleum) zu verkaufen. Off. unter **O. l. 5193** an **Rud. Mosse**, Halle. b

Einige Zierbäume
Lorbeer 2c. in Kübel **Geisttraße 60.**

Gurkenkerne,
erprobt keimfähige, fortencehte, reichtragende Waare, hat abgeben **Otto Ziegler**, Naumburg a. S.

Saure Gurken
in Faß und Schock **Reilstr. 46.**

Pneumatik-Rover,
vorzüglich erhalten, für 120 Mark zu verkaufen Wescherstraße 65, 2 Tr. r.

Rohrkinderwagen
ist billig zu verk. **IV. Bereinstr. 6.**

Kutschwagen,
elegant, offen, mit Patentachsen, billig zu verkaufen **Spiegelstraße 8.**

2 Weg. Wirthschaftsaufgabe
2 spänn. Kuhw. m. Schüttkasten, **1 Doppel-Riugel-Walze f. Kühe, 1 Häckselmaschine**
verk. Egeling in Beyernaumburg bei Riesledt.

Rittergut Passendorf
verkauft 2 junge, eine u. zweispänn. gefahrene Wagenpferde, desgleichen ein Arbeitspferd.

5 ältere Ackerpferde
sollen am Montag den 10. Mai cr. Mittags 3½ Uhr auf dem Hofe des Rittergutes Körbisdorf öffentlich meistbietend, gegen gleich baare Zahlung, verkauft werden. **Zuckerfabrik Körbisdorf.** (ar

Halbblut-Rappstute,
ostpreußische, sehr edel gezogen, für mittleres Gewicht, sofort preiswerth zu verkaufen. 11jährig, truppenfromm, schwerfrei, bildschön, vorzüglich geritten, sicher in jedem Gelände, außerordentlich ausdauernd. Größe 1,68. Auskunft ertheilt Rosarzt a. D. **Schumm** in Naumburg a. S.

Hochtragende Kuh
verkauft **A. Janke** in Obhausen.

Fettes Schwein
u verkaufen **Lettin**, Kirchstraße 1.

Ziegenbock ohne Hörner,
zum Ziehen, verk. Mansfelder Str. 55.

3 abgesetzte Ziegenlämmer
verkauft Lehrer **Zahn** in Döllnitz.

Weiße Rassehündin
(Stubenhund), klein und sehr possirlich, ist sortzugshalber preiswerth zu verkaufen Schulstr. 11, 3 Tr. bei Sekretär **Meyer.**

Kaufgesuche.

Flammrohrkessel,
gut erhalten, 40—50 qm, 7—6 Atm., mit Treppenrost, zu kaufen gesucht. Gefl. Off. u. **776 C.** an die Exped. d. Ztg.

Drehbank,
gebraucht, noch gut erhalten, mit Leitspindel, für Fußbetrieb, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **W. 0593** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Eis. Garten-Mobiliar,
wenig gebraucht, zu kaufen ges. Off. unter **S. c. 5219** an **Rud. Mosse**, Halle. b

Kaufe 1 Marquise,
1 m 5 cm breit. **F. K. 50** hauptpostl.

Krankenfahrstuhl
wird zu leihen oder zu kaufen gesucht. Off. u. **X. 1338** an die Exp. d. Ztg.

Seltene Thaler
sowie alte Briefmarken, auch ganze Sammlungen, kauft fortwährend. **R. Wetterling**, Mansfeldestr. 2.

Gebr. Herrenkleider,
guterhalten, kauft, bezahlt gut u. holt ab **Greßler**, Grafeweg 8.

Vermischtes.

Heiraths-Gesuch.
Kaufmann, 29 Jahre alt, evangelisch, Mitinhaber eines noch sehr ausdehnungsfähigen Fabrikstabilissements, jetziges Einkommen 10—12,000 Mark, solid und sehr vertrüglich, sucht die Bekanntschaft einer wirthschaftlich erzogenen, gebildeten Dame von angenehmer Erscheinung und liebevollem Charakter, nicht unter 20 Jahre, behufs späterer Verheirathung. Diesbezügliches Vermögen erwünscht. Junge Damen, Eltern oder Vormünder, welche diesem ernstgemeinten Gesuch Glauben schenken, werden gebeten, ihre Adressen nebst Photographie und nähere Angaben an die Expedition dieser Zeitung unter **768 T.** einzusenden. Discretion Ehrensache.

Junger Mann,
32 Jahre alt, 3000 Mark Vermögen, sucht in ein Geschäft oder Restaurant einzuheirathen. Werthe Mädchen oder Wittwen, welche diesem Gesuche Vertrauen schenken, wollen ihre Briefe unter **C. 0598** an die Expedition dieser Zeitung einsenden. Verschwiegenheit Ehrensache.

Heiraths-Gesuch!
Kleiner Landwirth, gelernter Zimmerer, Anf. 30er, sucht die Bekanntschaft eines Mädchen, wenn auch dienenden Standes, im Alter von 26—30 Jahr mit Vermögen von 6—800 Thaler behufs Heirath. Gefl. Off. mit Photographie unter **L. 0534** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Heiraths-Gesuch!
Tüchtiger solider Bäckermeister, 26 Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft eines gebildeten Mädchens im gleichen Alter zwecks baldiger Verheirathung. Offerten unter **B. 0597** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Anst. Wittwe,
41 J., wünscht sich wieder zu verheirathen. Offerten unter **E. 1369** an die Exped. dieser Zeitung.

Gebild. Fräulein,
29 Jahre, vermögend, sucht die Bekanntschaft eines Herrn in sicherer Lebensstellung behufs Verheirathung zu machen. Photographie erwünscht. Off. u. **D. 1368** an die Exped. d. Ztg.

Streng reell!
Eine fein gebildete allerliebenste Dame, Mitte 30, von tadellosem Ruf, angenehmer Erscheinung, aus kleiner Stadt, mit 20,000 Mk. Vermögen und Wohnungseinrichtung, die sich vereinsamt fühlt, möchte die Bekanntschaft eines Lehrers oder besseren Beamten behufs Verheirathung machen. Herren von angenehmem Aeußeren und gutem soliden Charakter, in sicherer Stellung, wollen ihre näheren Verhältnisse unter **L. P. 55704** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle a. S., senden. a

Pension
Auf herrschaftlichem Gute in Thüringen finden junge Damen Pension zur gründlichen Erlernung der Wirthschaft. Vollständ. Familienanschluß. Zahlung monatlich 36 Mk. Gefl. Offert. unter **766 K.** an die Expedition d. Ztg.

Heirath.
Ein allerliebstes Fräulein, 24 Jahr, Baar Vermögen 15,000 Thaler, möchte sich durch meine Vermittlung mit einem achtb. geb. Herrn verheirathen. Diese Begründung kann ich Jedermann nachweisen. **Aug. Tasse**, Agent in Beesedau bei Beesenlaublingen.

Heirathsgesuch.
Gebildete lebensluftige Dame, Beamtentochter, 33 Jahre alt, mit Vermögen, von jugendlichem hübschen Aeußeren, wirthschaftlich erzogen, schneidiges Auftreten, sucht die Bekanntschaft eines Geschäftsmannes oder selbständigen Herrn mit gutem Charakter behufs Verheirathung. Gefl. Offert. womöglich mit Photographie wolle man unter **A. L. 100** Mansfeld (Stadt) einf.

Damen
bess. Stände f. z. Niederkft. u. strenger Diskret. liebevolle Aufnahme bei einer feinen beff. ausgeb. Hebamme. Keine Meld. z. Heimathsbeh. **Berlin**, Friedrichstr. 16.

Welcher Kaufmann
würde einer ält. Dame, Wittwe, in einer geschäftl. Angelegenheit mit Rath beistehen event. sich betheiligen? Gef. Offerten **Ff. 911** Exped. d. Ztg. erb.

Hüte
werden sauber garnirt **Bernhardystraße 15**, 2 Tr. links.

Feiner Putz
w. b. angefertigt **Georgstr. 3, III r.**

Herrenkleider
werden unter Garantie tadellosen Sitzes billigst angefertigt. Reparaturen und Renderungen prompt u. billigst. **J. P. Klosac**, Leipziger Str. 64, II. l.

Weißnäherin
fertigt Wäsche jeder Art. **Berliner Straße 31**, I, Eingang Jahnstraße.

Damenschneiderei.
Engl. Reise- und Gesellschaftskleider werden schnell und billig gefertigt **Friedrichsplatz 5**, I.

Damen-Uhr
an der Haide gefunden. Abzuholen **Lettin**, Schulberg 6.

Gold. Ohrring
verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Heinrichstraße 18.**

Kanienvogel
zugeflogen **Schweichstraße 11**, II, lt.

Ein Haustaubenpaar,
schwarz mit braun und weiß mit braun entflogen **Wettinerstr. 5.** b

53386.
Brief hauptpostlagernd H. B. 5000.!

M. H.
Du wirst betrogen, sehr direkt — Höhle!

Hzlb.
Wß. ist m. d. Lb. ob Dich. B. trost. u. ungl., denk. dß. D. st. andr. hft. woll. st. u. h. wer b. gs. Kommt. bei Dir. Schß. Du grü. m. nie. W. D. m. lieb hätt., wür. D. dch. eudl. etw. th. damit w. zuf. k. i. m. Hd. lgt. es nt. D. gs. Jah. h. i. auf D. gßoß u. gewart.

Werthstarationsaufstellungen

resp. unter Vermittelung von Hypothekar-Beleihung bis ⅔ Taxwerthshöhe über städt., ländl. und industrielle Baulichkeitsanlagen resp. Grund- und Bodenrechtsten jegl. Gattung von Landgütern, Ackerparzellen, Gärten, Wiesen 2c. finden bei Aufnahme von Hypothekendarlehen oder deren Zusammenlegung, Erbschafts-Auseinanderlieferungen und Feuerversicherungs-Anlässen, behördlich erlass. Einschätzungs-Vorschriften u. Grundlähen von Realitäten durchaus sachgemäß entsprechende, gewissenhafte und discrete Ausführung durch den als Specialisten dieser Baubranche, insonderheit langjährig erfahrenen akad. gebild. u. staatl. geprüft., sowohl gerichtsseit. als kreisständ. beeidigt. Taxator u. Sachverständigen fürs Vorsach, dem Unterzeichneten, vormaligem Mitgliede der Gebäudesteuer-Veranlagung resp. Einschätz.- und Versich.-Kommissar für die Prov.-Städte- und Land-Feuer-Societät, und zwar gegen sehr mäß. Honorar. Architekt **Bernhard Blanck**, Bauingenieur, Halle a/S., Alter Markt 16, I.

„Pension Martha"

bietet jungen Mädchen zur weiteren Ausbildung in Musik, Sprachen 2c., in gesellschaftlichen Umgangsformen bei Theater- und Concertbesuch behagliches Heim in schöner Villa mit parkartigem Garten. Hohe Referenzen.

Frl. von Lücken u. Frl. Hübner,
Dresden-Oberblasewitz,
Schaufußstr. 41, I. (ad

Bad Suderode a. Harz.

Soolbad und bewährter klimatischer Curort.

Station der Eisenbahn Quedlinburg-Suderode-Ballenstedt. Vorzügliche Lage in einem schönen, geschützten, von allen Seiten fast geschlossenen Thalkessel, unmittelbar am prachtvollsten Nadel- und Laubholzwalde. Mittelpunkt sämmtlicher Harzpartien. Bewährte Soolquelle. Med. Bäder aller Art. Kaltwasser-Heilverfahrens. Seit Frühjahr 1893 Gebirgs-Quellwasserleitung. Billige Preise. Apotheke am Orte. Bade-Aerzte: **Dr. Weihl, Dr. Wallstab**, Sanitätsrath **Dr. Pelizaeus**, letzterer Besitzer einer Cur- und Wasserheilanstalt und **Dr. Schmidt.**

Prospecte und nähere Auskunft durch die **Bade-Verwaltung.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970504041/fragment/page=0003

„Iduna“ zu Halle a. S.

Rechnungs-Abschluss für 1896.

Gewinn- und Verlust-Conto ult. 1896.

A. Einnahme.

		M	₰	M	₰	M	₰
1.	Ueberträge aus dem Vorjahre:						
	a) Prämien-Reserve	27 513 289	—				
	abzüglich: für Rückversicherungen	820 649	90	26 692 639	10		
	b) Prämien-Ueberträge	—	—	56 087	56		
	c) Schäden-Reserve	—	—	109 080	63		
	d) Gewinn-Reserve der mit Dividenden-Anspruch Versicherten	—	—	2 685 169	55		
	e) Sonstige Reserven:						
	α) Ausgleichungs-Fonds	872 387	52				
	β) Unerhobene Vergütung für erloschene Versicherungen	8 057	89				
	γ) Gewährleistungs-Fonds für Kautions-Darlehne	247	60				
	δ) Grundstücks-Reserve	64 668	76	945 361	77	30 438 338	61
2.	Prämien-Einnahmen:						
	a) für Kapital-Versicherungen auf den Todesfall darunter Prämie für übernommene Rückversicherungen M 135 984,37	—	—	3 682 74[illegible]	[illegible]2		
	b) für Kapital-Versicherungen auf den Erlebensfall	—	—	438 24[illegible]	7[illegible]		
	c) für Renten-Versicherungen	—	—	108 75[illegible]	[illegible]1		
	d) für Sterbekassen-Versicherungen	—	—	77 7[illegible]	[illegible]9	4 307 499	42
3.	A. Zinsen	—	—	1 203 805	80		
	B. Miethserträge	—	—	64 817	09	1 268 122	89
4.	Kursgewinn aus verkauften bezw. ausgeloosten Effekten	—	—	—	—	9 962	—
5.	Vergütung der Rückversicherer	—	—	—	—	12 000	—
6.	Sonstige Einnahmen:						
	a) Zuwachs des Gewährleistungs-Fonds für Kautions-Darlehne	—	—	321	82		
	b) Police-Gebühren	—	—	3 127	50	3 449	32
7.	Verlust	—	—	—	—	—	—
		—	—	—	—	36 039 372	24

B. Ausgabe.

		M	₰	M	₰	M	₰
1.	Schäden aus dem Vorjahre:						
	a) gezahlt	—	—	103 299	48		
	b) zurückgestellt	—	—	5 781	15	109 080	63
2.	Schäden im Rechnungsjahre:						
	a) für Sterbefälle bei Todesfall-Versicherungen:						
	α) gezahlt	1 221 587	—				
	β) zurückgestellt	150 845	40	1 372 432	40		
	b) für Kapitalversicherungen auf den Erlebensfall:						
	α) gezahlt	404 450	—				
	β) zurückgestellt	55 450	—	459 900	—		
	c) für Renten:						
	α) gezahlt	139 145	25				
	β) zurückgestellt	549	98	139 695	23		
	d) für Sterbefälle bei Sterbekassen-Versicherungen:						
	α) gezahlt	129 808	25				
	β) zurückgestellt	3 800	—	132 608	25		
	e) für gezahlte Invaliditätsrente	—	—	75	—		
	f) für gezahlte Bonifikation nach Tabelle 1E	—	—				
	α) gezahlt	17 000	—				
	β) zurückgestellt	750	—	17 750	—	2 122 460	88
3.	Ausgabe für vorzeitig aufgelöste Versicherungen	—	—	—	—	189 331	74
4.	Dividende an Versicherte:						
	a) gezahlt	—	—	584 168	97		
	b) zurückgestellt	—	—	2 090 495	90	2 674 664	87
5.	Rückversicherungs-Prämien	—	—	—	—	68 110	59
6.	Agentur-Provisionen	—	—	—	—	299 466	30
7.	Verwaltungskosten	—	—	—	—	554 073	32
8.	Abschreibung auf Inventar	—	—	—	—	1 251	25
9.	Kursverlust:						
	a) Kursdifferenzen	—	—	15 591	20		
	b) Kursverluste bei Verkauf und Auslosung von Effekten	—	—	1 918	25	17 509	45
10.	Prämien-Ueberträge	—	—	—	—	17 717	88
11.	Prämien-Reserve:						
	a) für Kapital-Versicherungen auf den Todesfall abzüglich: für Rückversicherungen	22 544 055 / 877 205	60 / 55	21 666 850	05		
	b) für Kapital-Versicherungen auf den Erlebensfall	—	—	4 128 392	80		
	c) für Renten-Versicherungen	—	—	1 309 269	17		
	d) für Sterbekassen-Versicherungen	—	—	1 412 434	74	28 516 946	76
12.	Sonstige Reserven und zwar:						
	a) Ausgleichungs-Fonds	—	—	832 892	20		
	b) Gewährleistungs-Fonds für Kautions-Darlehne	—	—	569	42		
	c) Conto unerhobener Vergütung für erloschene Versicherungen	—	—	12 447	08		
	d) Conto fälliger unerhob. Prämien-Rückgewähr	—	—	658	11		
	e) Grundstücks-Reserven	—	—	80 677	76	927 244	57
13.	Sonstige Ausgaben	—	—	—	—	—	—
14.	Ueberschuss	—	—	—	—	541 514	—
		—	—	—	—	36 039 372	24

C. Verwendung des Jahres-Ueberschusses.

		M	₰	M	₰	M	₰
1.	An die Kapital-Reserven	—	—			—	—
2.	Tantièmen an:						
	a) den Verwaltungsrath	—	—	23 014	35		
	b) die Direktion	—	—	19 223	74		
	c) den Generalbevollmächtigten	—	—	—	—	42 238	09
3.	An die Aktionäre oder Garanten	—	—	—	—	—	—
4.	An die Versicherten	—	—	—	—	418 048	81
5.	An den Ausgleichungs-Fonds	—	—	—	—	81 227	10
		—	—	—	—	541 514	—

Bilanz-Conto ult. 1896.

Activa.

		M	₰	M	₰	M	₰
1.	Wechsel der Aktionäre oder Garanten	—	—	—	—	—	—
2.	Grundbesitz, frei von hypothekarischer Belastung:						
	a) Häuser zu Geschäftszwecken: Netto-Mietsertrag						
	Halle a. S., Königstr. 84 u. Blücherstr. 19 — Directions-Bureaux	4 697,25	—	249 959	05		
	Breslau	37 179,87	—	771 501	55		
	Berlin	19 609,74	—	489 810	23		
	b) Grundstück in Halle a. S., Blücherstrasse 17	2 830,23	—	89 602	75	1 600 878	58
3.	Hypotheken	—	—	—	—	25 587 674	72
4.	Darlehne auf Werthpapiere	—	—	—	—	—	—
5.	Werthpapiere:						
	a) Staatspapiere	—	—	—	—		
	b) Pfandbriefe	—	—	486 161	50		
	c) Kommunalpapiere	—	—	983 544	55		
	d) Sonstige Werthpapiere	—	—	200	—	1 419 906	05
6.	Darlehne auf Policen	—	—	—	—	2 444 761	98
7.	Kautions-Darlehne an versicherte Beamte	—	—	—	—	8 500	—
8.	Reichsbankmässige Wechsel	—	—	—	—	—	—
9.	Guthaben bei Bankhäusern	—	—	—	—	269 004	86
10.	Guthaben bei anderen Versicherungs-Gesellschaften	—	—	—	—	7 198	38
11.	Rückständige Zinsen	—	—	—	—	29 374	55
12.	Aussenstände bei Agenten	—	—	—	—	142 359	21
13.	Gestundete Prämien	—	—	—	—	914 340	61
14.	Baare Kasse	—	—	—	—	23 059	86
15.	Inventar	—	—	—	—	11 261	20
16.	Sonstige Activa und zwar:						
	a) Vorausbezahlte noch nicht fällige Dividenden zu Sterbekassen und kleinen Lebensversicherungen	—	—	31 507	43		
	b) Bei Fälligkeit von Sterbekassen-Versicherungen zu erstattende Arzthonorar-Beträge	—	—	15 865	50		
	c) Diverse Aussenstände	—	—	2 352	10	49 725	03
17.	Etwaiger Fehlbetrag	—	—	—	—	—	—
		—	—	—	—	32 508 040	03

Passiva.

		M	₰	M	₰	M	₰
1.	Aktien oder Garantie-Kapital	—	—	—	—	—	—
2.	Kapital-Reserve-Fonds	—	—	—	—	—	—
3.	Special-Reserven:						
	a) Ausgleichungs-Fonds	—	—	832 892	20		
	b) Grundstücks-Reserve	—	—	80 677	76	913 569	96
4.	Schäden-Reserve	—	—	—	—	216 676	53
5.	Prämien-Ueberträge	—	—	—	—	17 717	88
6.	Prämien-Reserve:						
	a) für Kapital-Versicherungen auf den Todesfall abzüglich: für Rückversicherungen	22 544 055 / 877 205	60 / 55	21 666 850	05		
	b) für Kapital-Versicherungen auf den Erlebensfall	—	—	4 128 392	80		
	c) für Renten-Versicherungen	—	—	1 309 269	17		
	d) für Sterbekassen-Versicherungen	—	—	1 412 434	74	28 516 946	76
7.	Gewinn-Reserven der Versicherten:						
	a) Conto der Ueberschüsse der Vorjahre	—	—	1 225 837	56		
	b) Gewinn-Reserve-Fonds B.	—	—	466 563	65		
	c) Nicht abgehobene Dividende der Vorjahre	—	—	398 094	69	2 090 495	90
8.	Guthaben anderer Versicherungs-Gesellschaften bezw. Dritter	—	—	—	—	3 147	34
9.	Baar-Kautionen	—	—	—	—	60 917	—
10.	Sonstige Passiva und zwar:						
	a) Rückversicherungs-Prämien	—	—	753	86		
	b) Beamten-Pensions-Fonds	—	—	113 873	84		
	c) Gewährleistungs-Fonds für Kautions-Darlehne	—	—	569	42		
	d) Konto unerhobener Vergütung für erloschene Versicherungen	—	—	12 447	08		
	e) Vorausbezahlte Zinsen auf Policen-Darlehne	—	—	6 955	61		
	f) Conto fälliger unerhob. Prämien-Rückgewähr	—	—	658	11		
	g) Diverse Creditoren	—	—	11796	74	147 054	66
11.	Ueberschuss	—	—	—	—	541 514	—
		—	—	—	—	32 508 040	03

Halle a/S., den 31. December 1896.

Die Direction der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „IDUNA“.

C. Osterloh.

Auf Grund des Ergebnisses der von uns bewirkten Prüfung der Bücher der Gesellschaft und der Jahresrechnung wird der vorstehende Rechnungs-Abschluss hiermit genehmigt und zugleich bescheinigt, dass die im Abschlusse aufgeführten Hypotheken, Effecten und übrigen Bestände zur Zeit des Abschlusses richtig vorhanden waren.

Halle a/S., den 10. April 1897.

Der Verwaltungsrath der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „Iduna“.

v. Voss. R. Riedel. Heinrich Huth. C. Bartels. Boettcher. Dr. Friederici.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970504041/fragment/page=0004